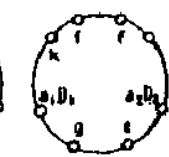
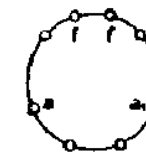
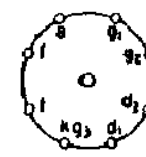
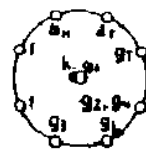
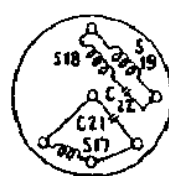
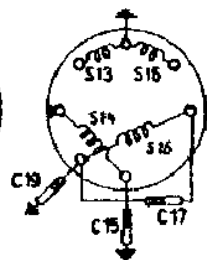
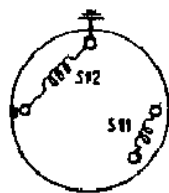
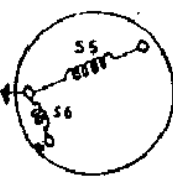
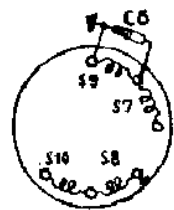
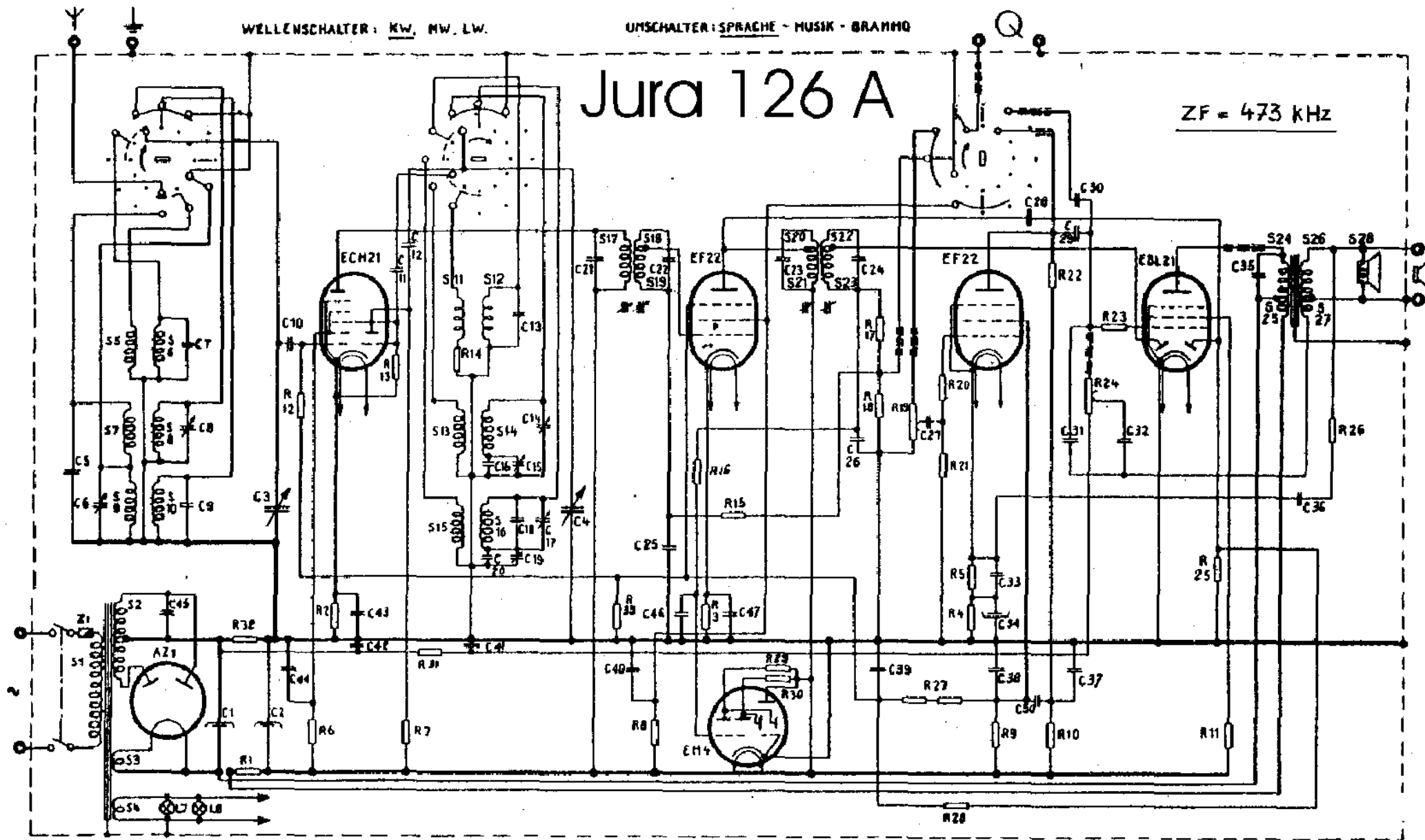


WELLENSCHALTER: KW, MW, LW.

UNSCHALTER: SPRACHE - MUSIK - BRAHMO

Jura 126 A

ZF = 473 kHz



ECH21

EF22

EBL21

AZ1

E114

Spulen-Werte	Kodenummer	Widerst.-Werte	Watt	Kond.-Werte	Kodenummer
S 1 48 Ω	16.050.27	R 1 1800 Ω	1/4	C 1 45 μF	49.025.22
S 2 2x220 Ω	oder	R 2 150 Ω	1/4	C 2 32 μF	28.152.40
S 3 0,27 Ω	16.050.16	R 3 320 Ω	1/4	C 3 11-490 pF	28.212.52
S 4 0,15 Ω	16.050.37**	R 4 1000 Ω	1/4	C 4 11-490 pF	49.055.26
S 5 2,2 Ω	A 1. 038.35	R 5 560 Ω	1/4	C 5 68 pF	28.212.08
S 6 0,2 Ω		R 6 28000 Ω	2	C 6 200 pF	49.055.17
S 7 49 Ω		R 7 2x36000 Ω	1	C 7 12 pF	49.005.09
S 8 3 Ω	A 1. 035.01	R 8 33000 Ω	1	C 8 2,5-20 pF	49.055.20
S 9 250 Ω		R 9 0,1 M Ω	1	C 9 22 pF	49.055.28
S 10 94 Ω		R 10 0,82 M Ω	1/4	C 10 100 pF	49.055.26
S 11 0,7 Ω	A 1. 038.36	R 11 47000 Ω	1/4	C 11 68 pF	49.055.53
S 12 0,1 Ω		R 12 100 Ω	1/4	C 12 470 pF	49.055.16
S 13 2,0 Ω		R 13 1 M Ω	1/4	C 13 10 pF	49.006.03
S 14 8,0 Ω	A 1. 038.37	R 14 47000 Ω	1/4	C 14 2,5-20 pF	28.212.08
S 15 3,0 Ω		R 15 35 Ω	1/4	C 15 200 pF	49.055.34
S 16 15,2 Ω		R 16 1,4 M Ω	1/4	C 16 330 pF	28.212.08
S 17 7,5 Ω		R 17 1,5 M Ω	1/4	C 17 32 pF	49.055.25
S 18 5,3 Ω	A 1. 038.38	R 18 0,39 M Ω	1/4	C 18 56 pF	28.212.08
S 19 2,2 Ω		R 19 0,39 M Ω	1/4	C 19 300 pF	49.055.28
C 21 103 pF		R 20 0,35 M Ω	1/4	C 20 100 pF	49.127.61
C 22 103 pF		R 21 0,1 M Ω	1/4	C 21 103 pF	49.055.26
S 20 3,7 Ω		R 22 1,5 M Ω	1/4	C 22 103 pF	49.127.30
S 21 3,8 Ω	A 1. 038.38	R 23 0,1 M Ω	1/4	C 23 103 pF	28.145.66
C 23 103 pF		R 24 1000 Ω	1/4	C 24 103 pF	16.120.81
S 22 2,9 Ω		R 25 0,5 M Ω	1/4	C 25 47000 pF	49.127.20
S 23 4,6 Ω		R 26 1 M Ω	1/4	C 26 68 pF	16.128.30
C 24 103 pF		R 27 15000 Ω	1/4	C 27 22000 pF	49.127.62
S 24 800 Ω	16.050.03	R 28 9,4 M Ω	2	C 28 22 pF	49.127.63
S 25 20 Ω	oder	R 29 1 M Ω	1/4	C 29 100 pF	49.127.63
S 26 0,75 Ω	16.050.29	R 30 1 M Ω	1/4	C 30 22000 pF	49.127.63
S 27 650 Ω		R 31 0,39 M Ω	1/4	C 31 680 pF	49.127.63
S 28 4 Ω	28.220.51	R 32 120 Ω	1/4	C 32 0,22 μF	49.127.63
S 29 1,5 M Ω		R 33 1,5 M Ω	1/4	C 33 0,22 μF	49.127.63
15 ¹ -Lehre	09.992.44			C 34 0,1 μF	49.127.63
Skala	16.950.61			C 35 0,1 μF	49.127.63
Knopf für Abstimmung	23.611.065			C 36 47000 pF	49.127.63
• Tonblende	16.800.22			C 37 0,1 μF	49.127.63
• Grammo-Sch.	16.800.16			C 38 22000 pF	49.127.63
• Lautst.-Regl.	23.611.065			C 39 47000 pF	49.127.63
• Wellenschalt.	16.800.23			C 40 47000 pF	49.127.63
Grammoschalter	Al. 124.69			C 41 22000 pF	49.127.63
447 AG	Al. 124.73			C 42 47000 pF	49.127.63
Wellenschalter	16.100.23			C 43 47000 pF	49.127.63
Sicherung 500 mA	16.150.24			C 44 0,1 μF	49.127.63

Ströme und Spannungen

	Va	Vg2(4)	Vk	Ia	Ig2(4)	Ik
ECH 21 Triode	105	—	1,2	3,4	—	12
Heptode	220	20	1,8	2,7	5,8	—
EF 22	220	85	1,7	4,5	1,4	5,9
EP 22	95	32	1,5	0,8	0,2	1
EBE 21	240	215	0	28	3	31
	V	V	V	mA	mA	mA

$V_{C1} = 260 V$
 $V_{C2} = 220 V$
 $I_{A1} = 25 mA$
 $I_{R1} = 50 mA$
 Netzleistung = 46 Watt

Die Messungen wurden ausgeführt mit einem Messinstrument, dessen innerer Widerstand je nach Messbereich 3750—5400 $\Omega/Volt$ beträgt.

Kathodenspannungen gegen Erde, die ändern
Elektronenspannungen gegen Kathode gemessen.

Jura 126 A

AUSWECHSELN VON SPULEN

Nach Ablösen der elektrischen Verbindungen an und die beiden ausgelegenen seitlichen Zungen der Befestigungsklemme mit einer Flachzange leicht zurückzubiegen. Bei Montage der neuen Spulen sind diese Zungen gleichzeitig mit einer Zange wieder leicht abwärts biegen.

ANBRINGEN EINES Z.F.-FILTERS

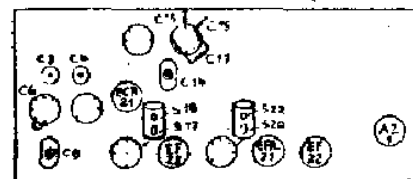
Der in der Fabrik eingestellte Z.F.-Filter kann im Bedarfsfalle nach Wegnahme der Rückwand in Antennen- und Erdbuchse eingesteckt werden.

AUSBAU DES CHASSIS

Muß das Chassis ausnahmsweise aus dem Gehäuse herausgenommen werden, z.B. zum Auswechseln des Antennenkabels, des Lautstärker- oder des Tonblenderreglers, so wird wie folgt vorgegangen:

1. Rückwand und Bodenplatte entfernen.
 2. Zeiger in die Mitte der Skala stellen, Zeiger vom Kabel lösen durch Lockern der Fixierschraube, welche durch eine Öffnung im Holzboden erreichbar ist.
 3. Beide Lautsprecheranschlüsse und Mußverbindung der Bodenplatte ablösen.
 4. Bedienungsknöpfe abnehmen.
 5. Fassung EM 4 und Skalenlampenfassungen abnehmen.
 6. Die 4 im Holzboden versenkten Chassischrauben entfernen und Chassis herausziehen.
- Beim Einbau ist eventuell die Führungsplatte für die Lautstärkerregler neu einzustellen.

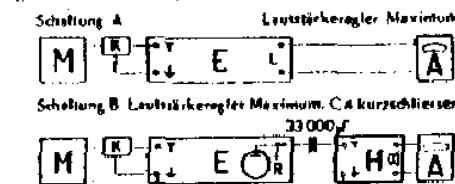
ABGLEICHEN DES EMPFÄNGERS



A. Z.F.-KREISE (Bandbreite = $9,5 \pm 0,5 kHz$)

1. Lautstärkerregler auf Maximum, Tonblende auf chelt., Wellenschalter auf M.W., Drehkondensator auf Maximum (182 m).
2. Ausgangleistungsmesser über einen Anpassungstransformator an die Lautsprecherbuchsen anschließen.
3. Moduliertes Z.F. Signal von 475 kHz über einen Kondensator von 33000 pF an das F. Gitter der ECH 21 legen.
4. Nacheinander die Spulen S 22, S 20, S 18, S 17 abgleichen und dann versiegeln.

B. H.F.- UND OZILLATORKREISE



- M Moduliertes Alexander-Servomotor GM 282 mit Kunststoffkern K.
 E abgleichender Empfänger (R. Rohde ECH 20).
 H beliebiges Hilfsempfänger, auf Signalfrequenz eingestellt.
 A Ausgangleistungsmesser mit Anpassungstransformator.
 L Buchsen für 2 Lautsprecher.

I. KURZWELLEN

Diese werden nicht abgeglichen.

II. MITTELWELLEN

- (Bandbreite = $9 \pm 0,5 kHz$ bei 1000 kHz)
1. Schaltung A erstellen.
 2. Wellenschalter auf M.W. (3^{te} Lehre auf Auschaltstift des Drehkondensators setzen).
 3. Drehkondensator fest gegen 15^{te} Lehre drehen.
 4. Mit Signal von 1340 kHz C 14 und C 8 abgleichen.
 5. Schaltung B erstellen.
 6. Signal von 350 kHz einstellen und Empfänger E mit Abstimmungsknopf genau abstimmen, Drehkondensator nicht mehr verschieben.
 7. Schaltung A erstellen.
 8. C 13 abgleichen.
 9. 3 und 4 wiederholen.
 10. 15^{te} Lehre wegznehmen und C 14, C 8, C 19 versiegeln.

III. LANGWELLEN

- (Bandbreite = $8,5 \pm 0,5 kHz$ bei 200 kHz)
1. Schaltung B erstellen, Wellenschalter auf L.W.
 2. Signal von 405 kHz einstellen und Empfänger E mit Abstimmungsknopf genau abstimmen.
 3. Schaltung A erstellen und C 17 abgleichen.
 4. Schaltung B erstellen.
 5. Mit Signal von 460 kHz den Empfänger E mit Abstimmungsknopf abstimmen.
 6. Schaltung A erstellen und C 19 abgleichen.
 7. 1, 2 und 3 wiederholen und C 17, C 19 versiegeln.

C. SPIEGELFREQUENZFILTER

1. Schaltung A erstellen, Wellenschalter auf L.W.
2. Mit einem starken Signal von 1106 kHz Empfänger abstimmen (die Abstimmung liegt bei 1075 m).
3. C 6 auf kleinste Ausgangsleistung abgleichen und versiegeln.

EINSTELLUNG DES SKALENZEIGERS

Die Zeigerbefestigungsschraube ist durch eine ovale Öffnung der Gehäusegrundplatte zugänglich. Die Spannung des Antennenkabels kann durch eine Schraube links neben dem Chassis geregelt werden.